

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



Leistungsprüfung



Landesverband für Leistungsprüfung
und Qualitätssicherung



So melken die oberösterreichischen Milchkuhbetriebe

Ergebnisse einer Vollerhebung aus der Milchleistungsprüfung zur
Verbesserung der Eutergesundheit

DI Markus Koblmüller, LfL OÖ

Baumgartenberger Fachgespräche, 12.05.2016

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



Landesverband für Leistungsprüfung
und Qualitätssicherung



Vorstellung der Organisation

- Landesverband für Leistungsprüfung und Qualitätssicherung in Oberösterreich (LfL OÖ)
 - Verein und Fachverband der Landwirtschaftskammer OÖ
 - Derzeit rund 5.100 Mitglieder
 - Kernaufgaben laut Statuten
 - Durchführung von Leistungsprüfungen
 - Durchführung von Qualitätssicherungsarbeiten in der Landwirtschaft und Fleischwirtschaft
 - Sonstige zusätzliche Dienstleistungen

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



Dienstleistungen



L
a
n
d
w
i
r
t

- Milchleistungsprüfung
- Jungviehaufzuchtkontrolle
- Fleischleistungsprüfung
- Überprüfung stationärer Milchmengenmessgeräten
- Robotereichung
- Abstammungssicherung
- BVD-Probenahme
- Dienstleistungen zur Verbesserung der Eutergesundheit
- Trächtigkeitsuntersuchung Milch



S
c
h
l
a
c
h
t
h
o
f

- Schlachtkörperklassifizierung bei Schweinen, Rindern und Lämmern
- Schlachtkörperverwiegung bei Schweinen, Rindern und Lämmern
- Überwachung von Herkunftssicherungsprogrammen
- Kontrolle von Qualitätsmarkenprogrammen
- Zusatz Tätigkeiten



W
e
i
t
e
r
e

- Trinkwasseruntersuchung
- Probenahme von Liefersperrbetrieben für Molkereien
- Vertragsabwicklung M-Rindprogramm für Rinderbörse
- Kontrolle von Qualitätsprogrammen in Zusammenarbeit mit LKV Austria
- Dienstleistungen für Rinderzuchtverbände

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



Landesverband für Leistungsprüfung
und Qualitätssicherung



Mitgliederstruktur

Struktur	Kontrollbetriebe		Kontrolltiere	
	30. 09.2014	30.09.2015	30.09.2014	30.09.2015
Milchkühe	4.522	4.421 (- 101)	121.578	123.615 (+2.037)
Durchschnittskuhzahl	26,9	28,0 (+1,1)		
Jungviehaufzucht	408	377 (-31)		
Milchschafe	19	18 (-1)	1.272	1.300 (+28)
Milchziegen	48	51 (+3)	5.430	5.783 (+353)
Fleischrinder	245	254 (+9)	3.313	3.289 (- 24)

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



Landesverband für Leistungsprüfung
und Qualitätssicherung



Leistungsprüfung

- Milchleistungsprüfung ist laufende Prozessbegleitung der Milchproduktion durch 9 jährliche Betriebsbesuche
 - Erfassung Milchmenge
 - Probenahme Inhaltsstoffe
 - Melkbarkeitsprüfung bei Erstlingskühen
 - Gesundheitsparameter (Belegung, Abgangsursachen,...)
 - Modernes Datenmanagement (Berichte, RDV-Onlineportal, App)
 - Definiertes Fachgespräch zu aktuellen Themen
 - Zusätzliche Dienstleistungen zur Nutzung von Synergien



Leistungsprüfung



Fachgespräche

2014

Jänner	Einführung in das dokumentierte Fachgespräch/ Neue LfL Mappe
März	EDV- Serviceleistungen in der Milchleistungsprüfung
Mai	Erläuterung der Leistungsberechnung
Juli	Nachkontrollen/ Abstammungssicherung/ Hornlosigkeit
September	Interpretation und Unterschiede der Milchinhaltsstoffe bei Milchleistungsprüfung und Molkerei
November	Dienstleistung Eutergesundheit (Checkliste, BU, Schalmtest,...)

2015

Jänner	Änderungen Tagesbericht und Zuchtbuchauszug Milch/ Umsetzung QS- Kuh
April	Trächtigkeitsuntersuchung aus der Milch
September	Dienstleistungen des LfL/Umfrage Interessensgebiete
Dezember	Auswertung Checkliste Eutergesundheit

2016

Jänner	Dienstleistungen des LfL
April	Futtermittelprobennahme
Juni	Klauengesundheit/ Erfassung von Gesundheitsdaten



Leistungsprüfung



Projektablauf - Checkliste Melkarbeit (1)

- Ausgangssituation
 - Durchschnittszellzahl der Mitgliedsbetriebe mit rund 200.000 Zellen seit Jahren konstant hoch
 - Wirtschaftliche Verluste durch erhöhte Zellzahlen aufgrund fehlender Ausschöpfung des Potentials der Milchabgabe
 - Sensibilisierung der Landwirte für wirtschaftliche Notwendigkeit zur Verbesserung der Eutergesundheit (v.a. subklinische Fälle)
- Konzepterstellung mit Tierärzten, TGD und LK OÖ im Frühjahr 2014
- Entwicklung einer Checkliste inkl. Praxistest mit 30 Fragen über Melkarbeit und Hygiene – Erarbeitung in Zusammenarbeit mit TGD OÖ und Beratungsstelle Rinderproduktion der LK OÖ



Leistungsprüfung



Projektablauf – Checkliste Melkarbeit (2)

- Beschlussfassung im LfL-Funktionärsremium im Oktober 2014
- Schulung der Mitarbeiter im November 2014
- Befragung mit Datenerfassung im Rahmen eines Fachgespräches inkl. Forcierung der BU's von November 2014 – Jänner 2015 durch die Kontrollassistenten vor Ort bei rund 4.000 Milchkuhbetrieben
- Auswertung der Fragen im Zusammenhang mit der Zellzahl im Sommer 2015
- Rückmeldung der Auswertung an die Betriebe im Rahmen eines Fachgesprächs von Dezember 2015 – Jänner 2016
- Praktische Verwendung der Daten in der Beratungsarbeit gewünscht

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



Leistungsprüfung



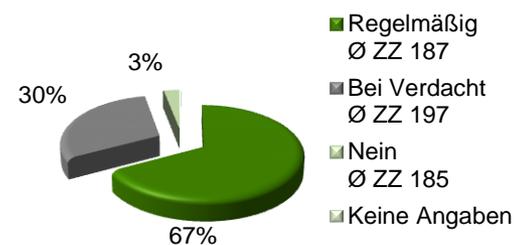
SCHALMTEST- BAKTERIOLOGISCHE UNTERSUCHUNG

Anzahl der Betriebe	Regelmäßig	Bei Verdacht	Nein	Keine Angaben
Schalmtest	3.457	322	297	4
Ø Zellzahl	188	188	210	
Bakt. Milchuntersuchung	2.738	1.219	119	4
Ø Zellzahl	187	197	185	

Schalmtest



Bakteriologische Milchuntersuchung



- Zellzahl bei regelmäßiger Anwendung sowie bei Verdachtsfällen signifikant niedriger
- Verwendung von Schalmtest und BU von mehr als 2/3 der Betriebe

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



Leistungsprüfung



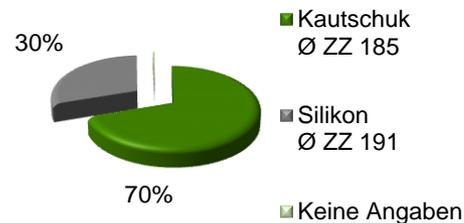
MELKVAKUUM- ZITZENGUMMI

kpa	Min	Max	Ø
Melkvakuum	30	64	43,4
Ø Zellzahl	187	193	179

Ø Zitzengummi mm	Min	Max	Ø
Silikon	18	29	22
Kautschuk	17	29	23

Anzahl der Betriebe	Kautschuk	Silikon	Keine Angaben
Material	2.846	1.219	15
Ø Zellzahl	185	191	

Material Zitzengummi



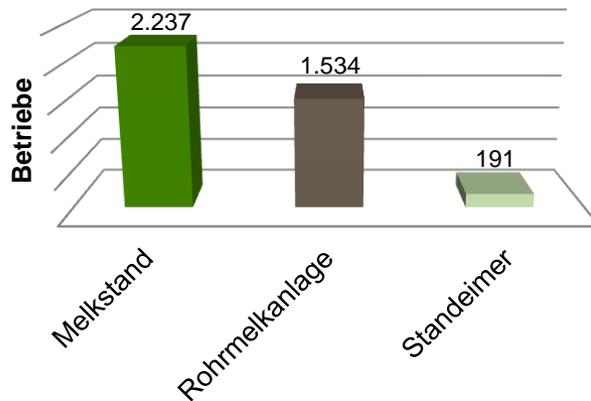
- Es sind keine eindeutigen Zellzahlunterschiede zu erkennen



Leistungsprüfung



MELKSYSTEME- FABRIKATE



Melkstand:
Rohmelkanlage:
Standeimer :

Ø Zellzahl 177
Ø Zellzahl 200
Ø Zellzahl 246

- Die Hälfte der Melkstandbetriebe haben zusätzlich einen Warteraum
- Große Unterschiede bei der Zellzahl zu erkennen
- GEA und De Laval eindeutige Marktführer
 - **Melkstand:** GEA mit 41% und De Laval mit 45%
 - **Rohmelkanlage:** GEA mit 40% und De Laval mit 52%
 - **Standeimeranlagen:** GEA mit 33% und De Laval mit 58%

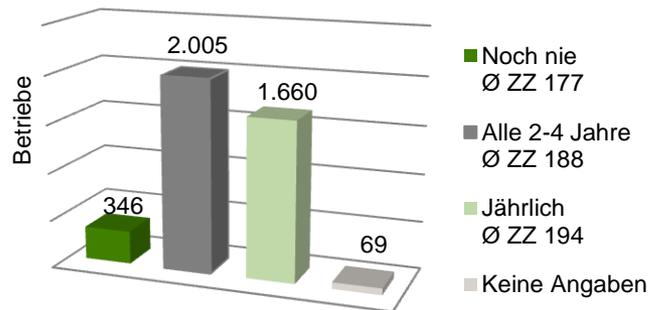


Leistungsprüfung

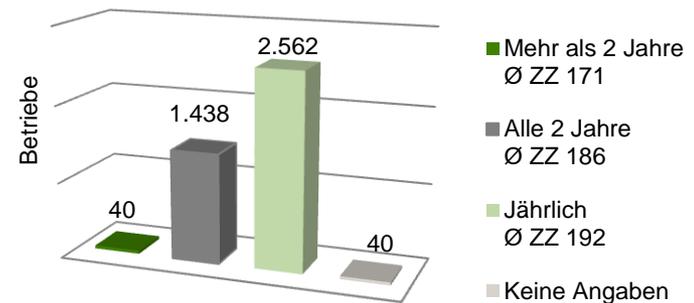


MELKANLAGENÜBERPRÜFUNG- SERVICEINTERVALL

Intervall Melkanlagenüberprüfung



Serviceintervall



- Betriebe mit Zellzahlproblemen führen die Überprüfung regelmäßig durch
- Betriebe mit gesunden Eutern sehen geringeren Handlungsbedarf

Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb



Leistungsprüfung



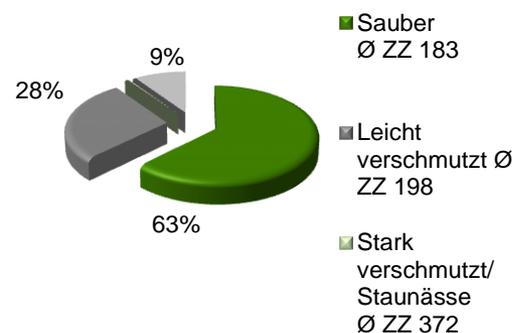
SAUBERKEIT LIEGEBOXEN FRESS- UND LAUFGÄNGE

	Sauber	Leicht verschmutzt	Verschmutzt	Keine Angaben
Liegeboxen	2.593	1.298	39	150
Ø Zellzahl	179	205	264	
	Sauber	Leicht verschmutzt	Stark verschmutzt/ Staunässe	Keine Angaben
Fress- und Laufgänge	2.553	1.131	10	386
Ø Zellzahl	183	198	372	
	Sauber	Leicht verschmutzt	Stark verschmutzt	Keine Angaben
Eutersauberkeit vor der Reinigung	2.390	1.656	15	19
Ø Zellzahl	182	200	298	

Sauberkeit der Liegeboxen



Sauberkeit der Fress- und Laufgänge



Eutersauberkeit vor der Reinigung



- Sauberkeit wirkt sich eindeutig positiv auf die Zellzahl aus
- Betriebe haben diesen Bereich sehr gut im Griff

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



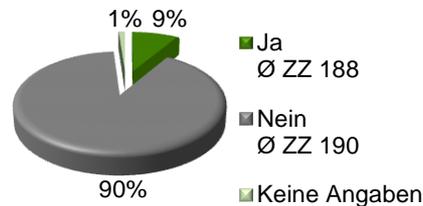
Leistungsprüfung



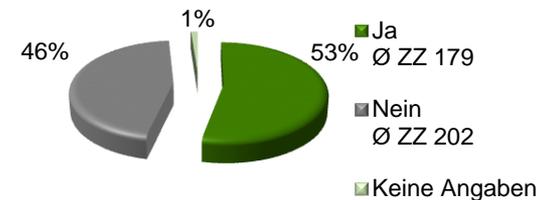
MELKERHANDSCHUHE- HÄNDEREINIGUNG

Anzahl der Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Händereinigung zwischen den Kühen	347	3.686	47
Ø Zellzahl	188	190	
Verwendung von Melkerhandschuhen	2.178	1.853	49
Ø Zellzahl	179	202	

Handreinigung zwischen den
Kühen



Verwendung
Melkerhandschuhe



- Kleiner Anteil der Händereinigung zwischen den Kühen durchführt → kaum Zellzahlunterschiede
- Deutliche Verbesserung der Zellzahl durch die Verwendung von Melkerhandschuhen



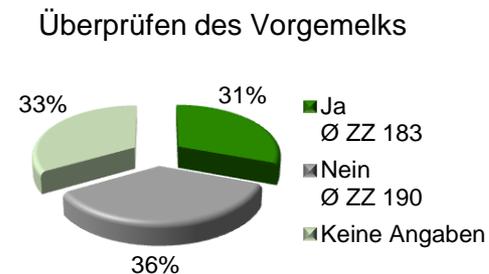
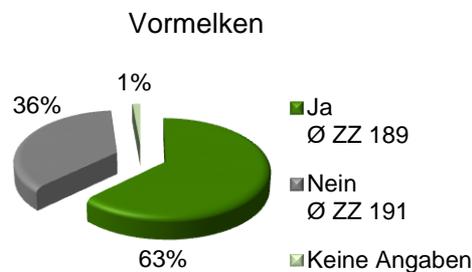
Leistungsprüfung



VORMELKEN

Anzahl der Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Vormelken	2.560	1.463	57
Ø Zellzahl	189	191	
	Vor der Reinigung	Nach der Reinigung	Keine Angaben
Wann?	821	1.059	2.200

Anzahl der Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Prüfen des Vormelks im Vormelkbecher	1.249	1.473	1.358
Ø Zellzahl	183	190	



- 56% führen die Überprüfung nach der Euterreinigung durch
- Bessere Zellzahl durch das Überprüfen im Vormelkbecher



Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb



Leistungsprüfung

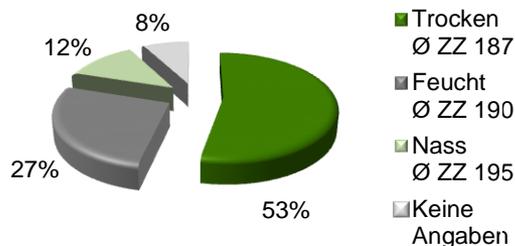


EUTERREINIGUNG

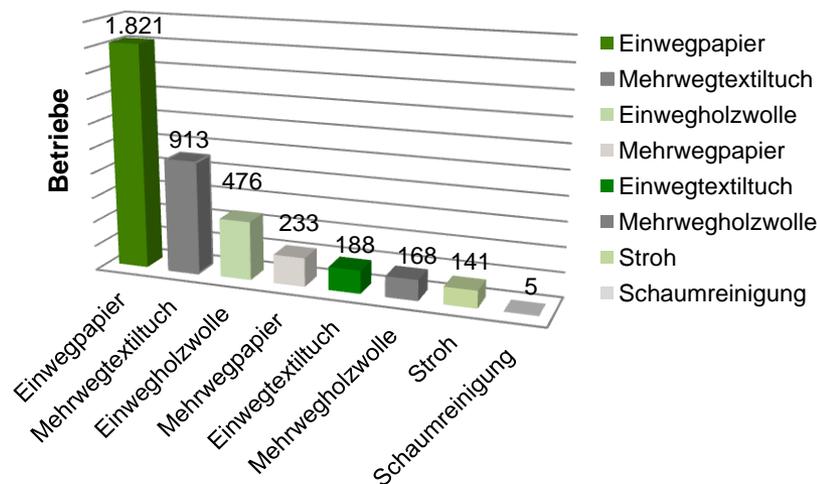
Anzahl der Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Euterreinigung	3.891	140	49
Ø Zellzahl	190	194	

Anzahl der Betriebe	Feucht	Nass	Trocken	Keine Angaben
Euterreinigung	1.089	497	2.175	373
Ø Zellzahl	190	195	187	
	Mit Desinfektion	Ohne Desinfektion	Keine Angaben	
Desinfektion	582	1.131	2.367	
Ø Zellzahl	183	189		

Art der Euterreinigung



Material zur Euterreinigung





Leistungsprüfung

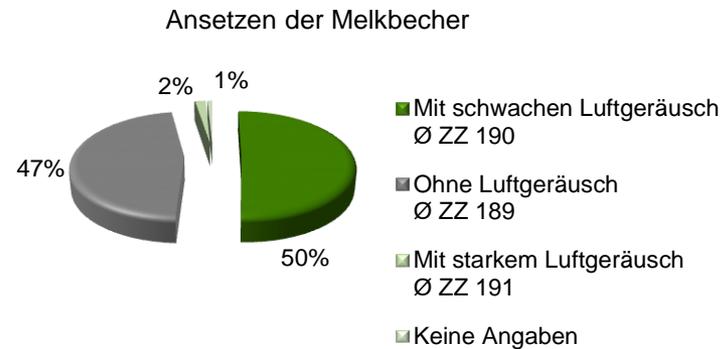
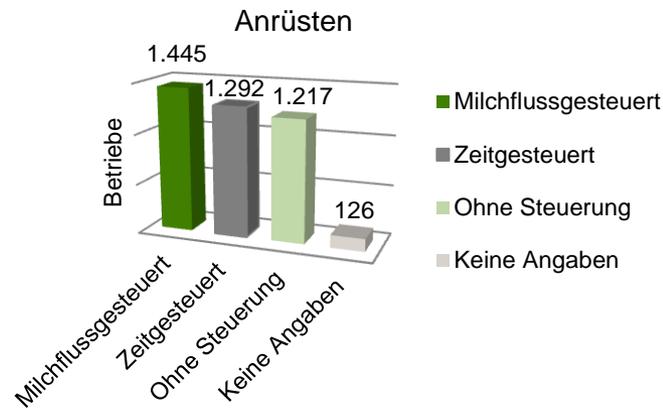


ANRÜSTEN- ANSETZEN DER MELKBECHER

Anzahl der Betriebe	Milchflussgesteuert	Ohne Steuerung	Zeitgesteuert	Keine Angaben
Anrüsten	1.445	1.217	1.292	126

Durchschnittliche Anrüstzeit beträgt 80sec.

Anzahl der Betriebe	Mit starken Luftgeräuschen	Mit schwachen Luftgeräuschen	Ohne Luftgeräusche	Keine Angaben
Ansetzen Melkbecher	73	2.063	1.911	33
Ø Zellzahl	191	190	189	



*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



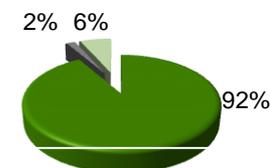
Leistungsprüfung



RICHTIGE MELKZEUGPOSITIONIERUNG- SERVICEARM

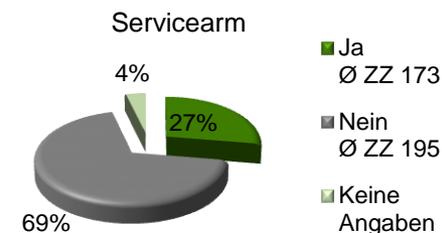
Anzahl der Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Richtige Melkzeugpositionierung	3.739	75	266

Richtige
Melkzeugpositionierung



- Haben die oberösterreichischen Betriebe gut im Griff

Anzahl der Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Servicearm	1.124	2.801	155
Ø Zellzahl	173	195	



- Betriebe mit Servicearm haben eine geringere Zellzahl



Leistungsprüfung



VERHALTEN DER TIERE BEIM MELKEN- NACHMELKEN

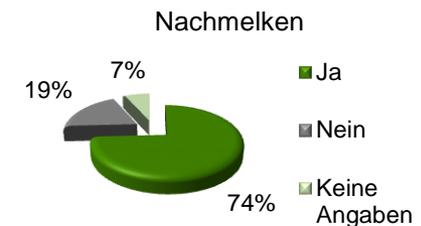
Anzahl der Betriebe	Ruhig	Gestresst	Häufiges schlagen	Keine Angaben
Verhalten der Tiere	4.003	35	9	33

- Tiere von 98% der Betriebe sind ruhig beim Melken
→ Wohlbefinden der Tiere gewährleistet



Anzahl Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Nachmelken	3.028	776	276

- Bei 74% der Betriebe wird nachgemolken



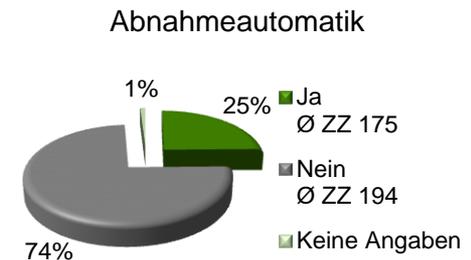
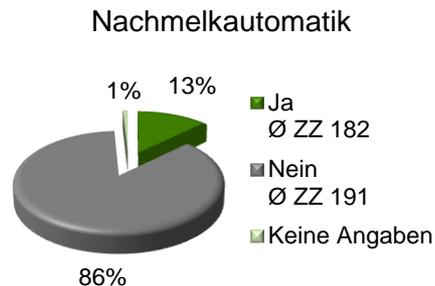
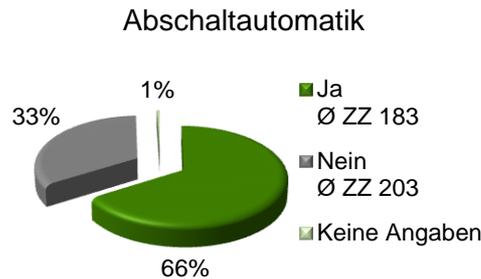


Leistungsprüfung



ABSCHALTAUTOMATIK- NACHMELKAUTOMATIK- ABNAHMEAUTOMATIK

Anzahl Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Abschaltautomatik	2.696	1.362	22
Ø Zellzahl	183	203	
Nachmelkautomatik	518	3.526	36
Ø Zellzahl	182	191	
Abnahmeautomatik	1.009	3.032	39
Ø Zellzahl	175	194	



- Die Zellzahl bei Abschaltautomatik, Nachmelkautomatik sowie Abnahmeautomatik um ca. 20.000 Zellen geringer

Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb



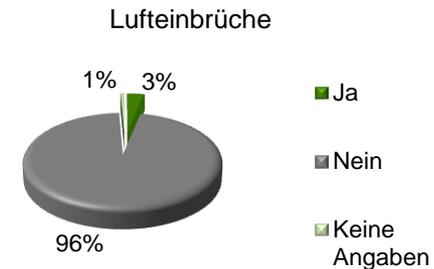
Leistungsprüfung



LUFTEINBRÜCHE- FACHGERECHTE MELKZEUGABNAHME- AUSMELKGRAD

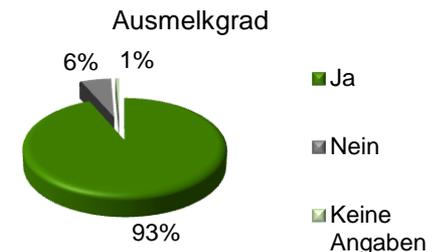
Anzahl Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Lufteinbrüche	134	3.917	29

Anzahl Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Fachgerechte Melkzeugabnahme	3.984	69	27



- Mehr als 90% der Betriebe führen die Melkzeugabnahme fachgerecht durch und haben auch keine Lufteinbrüche beim Melken

Anzahl Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Kontrolle des Ausmelkgrades	3.818	234	28



- 93% kontrollieren regelmäßig den Ausmelkgrad ihrer Milchkühe

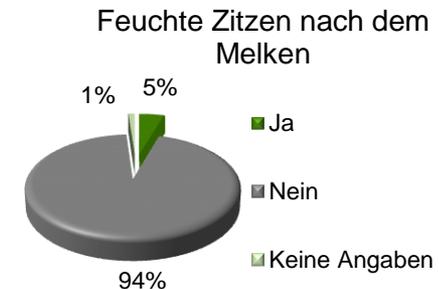
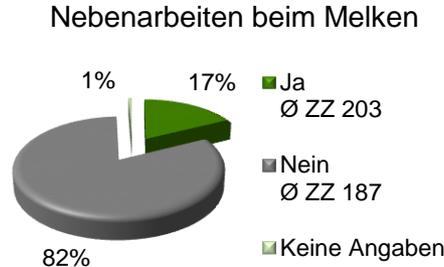
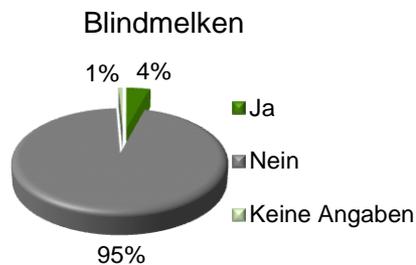


Leistungsprüfung



BLINDMELKEN- NEBENARBEITEN BEIM MELKEN- FEUCHTE ZITZEN NACH DEM MELKEN

Anzahl Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Blindmelken	172	3.879	29
Nebenarbeiten beim Melken	717	3.338	25
Ø Zellzahl	203	187	
Feuchte Zitzen nach dem Melken	185	3.848	47



- Nebenarbeiten beim Melken führen nachweislich zu einer signifikanten Verschlechterung der Zellzahl

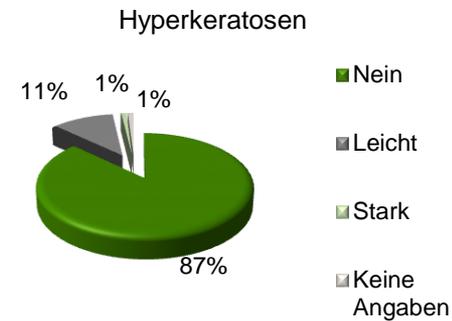


Leistungsprüfung

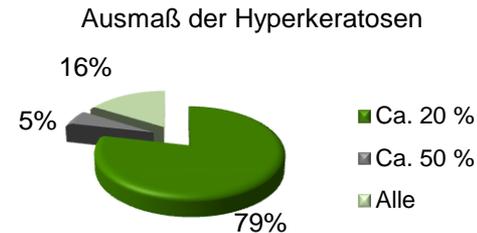


HYPERKERATOSEN

Anzahl Betriebe	Nein	Leicht	Stark	Keine Angaben
Hyperkeratosen	3.554	448	38	40



Anzahl Betriebe	Ca. 20 %	Ca. 50 %	Alle
Ausmaß der Hyperkeratosen	224	15	46



- Dieses Problem tritt v.a. bei falschem Melkvakuum und nicht passenden Zitzengummis auf

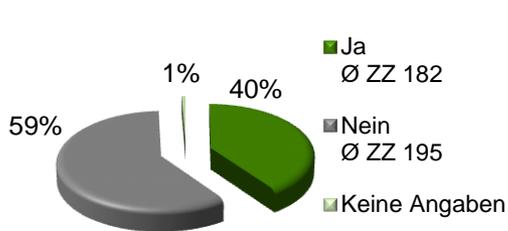


Leistungsprüfung

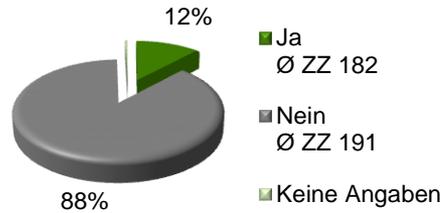


ZITZENTAUCHEN- EINHALTEN DER MELKREIHENFOLGE- SEPARATES MELKZEUG- ZWISCHENDESINFEKTION- ZWISCHENSPIÜLEN

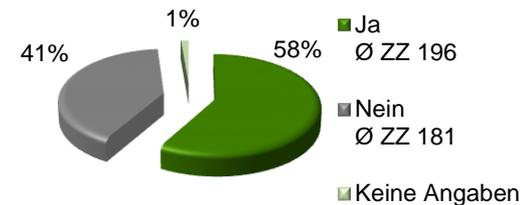
Zitzentauchen/ Sprühen



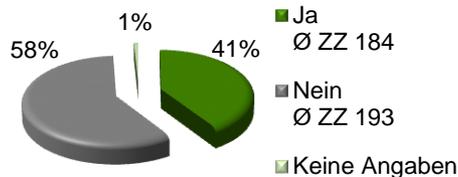
Zwischendesinfektion



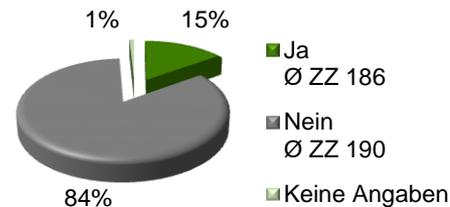
Einhaltung Melkreihenfolge



Separates Melkzeug



Zwischenspülen mit Wasser



- Alle Maßnahmen tragen zur Verringerung der Zellzahl bei

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*

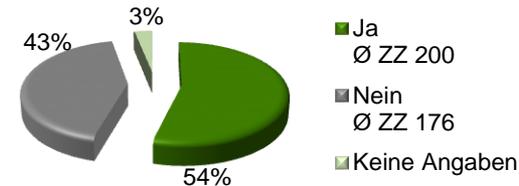


Leistungsprüfung



WEITERE MASSNAHMEN

Anzahl Betriebe	Ja	Nein	Keine Angaben
Weitere Schritte?	2.293	1.779	140
Ø Zellzahl	200	176	



	Ja
BMU bei auffälligen Tieren	1.564
Überprüfung der Melkanlage	292
Beratung durch Melkberater/ Tierarzt,...	332

- Jene Betriebe, die Probleme mit der Zellzahl haben, wollen weitere Schritte zur Verbesserung der Eutergesundheit setzen

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



Leistungsprüfung



Zusammenfassung

- Deutliche Verbesserung der Zellzahl von LfL-Mitgliedsbetrieben über die letzten Jahre (v.a. auch im letzten Kontrolljahr mit heißem Sommer)
- U.a. auch mit Unterstützung durch das Qualitätsprogramm QS- Kuh
- Sensibilisierung des Melkmanagements durch Produktionsberatung, TGD-Tierärzte, Hofberater der Molkereien und Kontrollassistenten wichtig
- Für Spezialfragen zur Verbesserung der Eutergesundheit sollen Produktionsberater der LK und die Betreuungstierärzte kontaktiert werden

Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb



Landesverband für Leistungsprüfung
und Qualitätssicherung



Qualitätsprogramm QS Kuh

- QS Milch zeigte Wirkung → Österreichweit sind Zellzahlen in den Jahren 2012 – 2014 um rund 6% und Kühe mit 3x400.000 Zellen um rund 15% gesunken

- **Programm gilt für:**

- Milchkühe: Zuschuss 24,00€/Kuh und Jahr
- Milchschafe: Zuschuss 10,50€/Kuh und Jahr
- Milchziegen: Zuschuss 10,50€/Kuh und Jahr
- Mutterkühe FLP: Zuschuss 6,30€/Kuh und Jahr

- Gültigkeit 5 Jahre (2015-2019)

- Freiwilligkeit (Ein- und Ausstieg jährlich möglich)

- Kostenzuschüsse bleiben 5 Jahre konstant

- Gesamtbudget/Jahr rund 8.500.000 €
- Max. 3.000,00€/Betrieb



Teil des AMA-Gütesiegel-Programms
Milch und Milchprodukte



AMA-GÜTESIEGEL-RICHTLINIE
(AMA-Produktionsbestimmungen)

HALTUNG VON KÜHEN

Wissen 2015

Inklusive den freiwilligen Modulen

- + Hommilch
- + QS-Roh
- + gentechnikfrei
- + Bergerzeugnis
- + Speiseeis



Leistungsprüfung



Vernetzung der Dienstleister wird immer wichtiger

- Milchviehbetrieb als gemeinsamer Kunde vieler Dienstleister erwartet bestmögliche Betreuung und Unterstützung mit Vermeidung von Doppelgleisigkeiten
- Sämtliche Organisationen haben die Pflicht ihre Stärken und ihre Kompetenz zu definieren und gezielt in gemeinsamer Zusammenarbeit einzusetzen
 - Leistungsprüfung und Qualitätssicherung
 - Milchuntersuchung und Molkereien
 - Tierärztliche Betreuung
 - Offizialberatung
 - Zucht und Besamung
 - Zusammenarbeit mit externen Partnern wie Futtermittel-, Melk- und Stalltechnikfirmen ist Herausforderung
- Projekte auf nationaler und internationaler Ebene gewinnen an Bedeutung (ADDA, RDV, EMR,..)

*Qualität und Sicherheit
für Ihren Betrieb*



Leistungsprüfung



Landesverband für Leistungsprüfung
und Qualitätssicherung



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!